

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865**

98 (9.4.1865) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 98. (Zweites Blatt)

Sonntag den 9. April

1865.

## Vierter Badischer Handelstag.

Nr. 187. Unter Bezugnahme auf das am 1. Januar d. J. ausgegebene Einladungsprogramm zum 4. Badischen Handelstage bringen wir zur Kenntniß des Badischen Handelsstandes, daß die erste öffentliche Sitzung Montag den 24. d. M., Morgens 10 Uhr nicht wie im Programm angegeben, im Gebäude der Gesellschaft Eintracht, sondern:

**am 24. d. M. im großen Rathhaussaale dahier**

stattfinden wird, wozu sämtliche Badischen Handelskammern und Handels-Corporationen hiermit nochmals eingeladen werden.

Sämmtliche Badischen Blätter werden um Aufnahme dieser Anzeige ersucht.

Karlsruhe, den 9. April 1865.

Die Handelskammer, als Vorort des IV. Badischen Handelstages.

Ed. Koelle.

A. Dürr.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

—1. Langestraße Nr. 96, Sommerseite, ist im dritten Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten.

## Laden zu vermieten.

\* Lammstraße Nr. 7 ist ein Laden mit Wohnung auf den 23. Juli zu vermieten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Akademiestraße Nr. 13 sind 2 gut möblierte Zimmer zu vermieten; auch könnte ein drittes, und wenn es gewünscht wird, der Gebrauch einer Küche dazu gegeben werden.

\* Amalienstraße Nr. 65 sind zwei schön möblierte ineinandergehende Zimmer auf den 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

## Bermischte Nachrichten.

\* [Dienstvertrag.] Karlsstraße Nr. 31, im untern Stock, wird ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen, waschen und pugen kann, sogleich oder auf Ostern in Dienst.

\* [Dienstvertrag.] Ein braves Mädchen findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Kreuzstraße Nr. 7.

\* [Dienstvertrag.] Ein solides Mädchen wird auf Ostern als Köchin gesucht: Herrenstraße Nr. 23 im zweiten Stock rechts.

\* [Dienstvertrag.] Ein reinliches Mädchen, das in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Hirschstraße Nr. 12 im Hinterhause rechts.

\* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, pugen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet bis Ostern eine Stelle: Kronenstraße Nr. 37 a.

\* [Dienstvertrag.] Ein reinliches fleißiges Mädchen, welches waschen und pugen kann, sich auch willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Herrenstraße Nr. 42.

## Tüchtige Arbeiter

auf große und kleine Stücke finden dauernde Beschäftigung bei

Eduard Bösch.

## \* N. B. Nr. 2521. Dienstvergebungen.

Eine perfekte Herrschaftsköchin, ein qualifizierter Herrschaftsdienner, nebst einem fleißig und braven Hausmädchen, können bei einer Herrschaft Dienst erhalten durch das

Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

## Stellenaufträge.

In der Möbelhandlung und Verleihanstalt von Moritz Neutlinger wird ein guter Tapezierer und ein Schreiner gesucht. Der Eintritt könnte sogleich geschehen.

## Lehrlingsgesuch.

\* Ein gestitteter junger Mensch, welcher Lust hat, das Chirurgie Geschäft gründlich zu erlernen, wird unter vortheilhaften Bedingungen in die Lehre aufgenommen bei

Chirurg Hausmann, Langestraße Nr. 61 in Karlsruhe.

## Stellengesuche.

\* Ein junger Mann, der eine geläufige Handschrift schreibt, französisch spricht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht sogleich placirt zu werden. Offerten beliebe man gefälligst unter der Adresse X. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Entflogener Kanarienvogel.

\* Aus dem Hause Karl-Friedrichstraße Nr. 23 ist gestern ein Kanarienvogel entflogen. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung daselbst wieder abzugeben oder abgeben zu lassen.

## Gesträuche zu Gartenanlagen

(Goldregen, Eschen, gefüllte Kirscheln, Spiräen, Juniperus u. s. w.) sind wohlfeil zu verkaufen in der Großherzogl. Gartenbauerschule. 3.1.

## Kanarienvogel,

fünf Stück hübsche Hahnen, nebst zwei großen Vogelbetten werden wegen Wegzug billig verkauft: Herrenstraße Nr. 48 im zweiten Stock.

## Verkaufsanzeige.

2.1. Blumengestelle, staffelförmige, eichene und tannene, mit Delanstrich versehen, sind zu

verkaufen. Nähere Auskunft erteilt Herr Schreinermeister Lüder, Akademiestraße Nr. 9.

## Schön-schreib-Unterricht.

2.1. Vom 17. d. M. an werde ich meinen Unterricht im Schön-schreiben, sowohl der currenten, als auch der Schriften höherer Kalligraphie, Morgens von 6—7 Uhr und Abends von 8—9 Uhr, sowie Mittwoch und Samstag Mittag von 1—2 Uhr erteilen.

H. Forstmeier,

Waldstraße Nr. 8.

## Privat-Bekanntmachungen.

2.1. E. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt ganz frisch eingetroffene: engl. Austern, acht russischen Kaviar, geräuch. Aheinsachs, Bückinge zum Braten und Robessen u. und französisches Geflügel.

## Rechten Karmelitengeist

vom Kloster in Regensburg, mit Gebrauchsanweisungen empfiehlt

Louis Dörflinger,

Carl der fl. Herren- und Erbprinzenstraße Nr. 33.

\* 3.1. Meine

## Oster-Ausstellung

habe ich eröffnet und lade zu deren Besuche höflichst ein.

Louis Kaufmann.

\* Schweizer Käse,

sehr saftigen, empfiehlt, bei Abnahme mehrerer Pfunde per Pfund zu 26 fr.,

C. W. Bayer,

Langestraße Nr. 36.

4.2. Französische

## Suttbänder

im neuesten Geschmack

bei C. Th. Bohn.

Georg Bilger, Tapezier,

\* vorderer Zirkel Nr. 10 parterre, empfiehlt eine Auswahl fertiger Möbel, übernimmt Zimmer zu tapezieren, sowie vorkommende Reparaturen und sichert in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten reelle Bedienung. Ein akurater Gehülfe findet ebendasselbst Beschäftigung.



\* **Madame Farineau de Paris,**

Brévetée de S. M. la Reine de Prusse et de S. A. R. Madame la Grande-Duchesse rég-nante Louise de Bade. a l'honneur d'informer les Dames de Carlsruhe de son arrivée pour Mardi 12 et Mercredi 13 de ce mois. Elle aura avec elle un grand et beau choix de corsets, ceintures, surjupes et crino-lines, le tout du plus nouveau genre. Madame Farineau logera à l'hôtel du prince héréditaire.

**Die Natur-Bleiche**  
von **Gustav Adolf Löffler**  
in Offenburg

hat ihre Niederlage für dieses Jahr bei dem Unterzeichneten wieder eröffnet, und können bei mir von heute an Bleichgegenstände jeder Art abgegeben werden. Gute und sorgfältige Behandlung wird zu-gesichert und für jeden Schaden garantiert. **J. D. Krieg,** Herrenstraße Nr. 35.

2.1. **Gefrorenes**  
in verschiedenen Sorten kann nun wieder täglich in meinen Lokalitäten genossen werden, wie auch dasselbe auf Verlangen in Portionen außer dem Hause verabreicht wird. **Th. Compter,** Hoffonditor.

**Strohüte.**  
\* Alle Sorten Strohüte der neuesten Fa-sonen in großer Auswahl billigt bei **M. Diezel,** Karlsstraße Nr. 6. Strohüte zum Waschen, Färben und Aendern nach neuesten Formen werden schnell und pünkt-lich besorgt.

2.1. **Neze**  
und **Nez-Garnituren**  
empfiehlt in neuer Sendung **Friedrich Wirth,** Nachfolger von C. H. Korn.

2.1. **Herren- u. Knabennügen,** in schönster Auswahl, sowie **Holsbin-den, Hosenträger** und Gürtel em-pfiehlt bei sehr billigen Preisen bestens **H. Stüg,** Kürschner, Langestraße Nr. 54.

**Badische transportable Sparherde**  
3.2. in verschiedenen Größen empfiehlt unter **Garantie** nebst passendem Kochgeschir zu bekannten billigen Preisen **Ad. Marx,** Eisenhändler, Langestraße Nr. 60.

**Anzeige.**

22.1. Für die Naturbleiche in **Kandern** nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand zur Besorgung an unter Zusicherung ganz guter Bedienung. **Christian Riempp,** neue Kronenstraße Nr. 23.

**Badewannen und Sigbäder,** solid und in gefälligen Formen gefertigt, halte ich stets auf Lager, was ich hiermit em-pfehlend anzeige. **A. Mayerle,** Hof-Blechner, alte Herrenstraße Nr. 8.

**Recht russischen Tafelsenf**  
von ausgezeichnet feinem Geschmack empfiehlt 3.1. **Louis Rein,** Ed der Zähringer- und Lammstraße.

\* **Möbel-Anzeige.**  
Wegen Wohnungsveränderung verkaufe ich fortwährend: Chiffonnières, Kästen, worunter ein großer Glaskasten, Rohr- und Strohsessel, Kanapees, Sekretäre, Eckstühlen, Bettladen mit und ohne Koff, Betten, Matrasen, schöne neue Bettfedern und sonstige Gegenstände zu den äußerst billigen Preisen. **S. Jung,** Wittwe, Langestraße Nr. 119.

-15- **Thee**

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren von **J. T. Ronnefeld** in Frankfurt a. M. zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei **Heinrich Schnabel,** am Marktplatz.

**Schuberg's Gartenwirthschaft.**  
Heute Sonntag **Großes National-Concert**  
der Tyroler Sängergesellschaft **Peter** aus Innsbruck, den Schweizer Sängerin-nen **Katti** und **Nani** und des Komikers und Mimikers **Trini.** Anfang 4 Uhr. Einige Hundert komische Lieder werden gratis an das Publikum vertheilt. NB. Bei günstiger Witterung Mittags im Garten.

**Extra-Gebräu nach Wiener Art.**  
**Sommerbierkeller von S. Moninger.**  
Heute, Sonntag den 9. April, wird das Septett des **Großh. 2. Dragoner-Regiments** eine **musikalische Produktion** geben, wozu ich hiermit ergebenst einlade. Anfang 1/2 4 Uhr. — Eintrittspreis 3 fr. **S. Moninger.**

**Ruhrkohlen.**  
Beste Qualität **Fettschrot** sowie **Schmiedekohlen** empfehle ich von meinem hiesigen Lager billigt. **Adolf Winter** in Mühlburg. Gefällige Aufträge nehmen in Karlsruhe entgegen: Herr **A. Stumpf,** Amalienstraße Nr. 11, Herren **A. Winter & Sohn,** am Marktplatz, Herr **L. Steuer,** am Spitalplatz.



\* **Stiefel-Lack**

empfehl billigt

**C. W. Bayer,**  
Langestraße Nr. 36.

Cravatten, das Neueste in Halsbinden und Mützen für Herren und Knaben, sowie Hosenträger und Handschuhe empfiehlt

**A. Lindenlaub,** Kürschner,

\*2.2. Langestraße Nr. 187.

**Sonnen- und Regenschirme**

werden auf das Billigste reparirt und überzogen, sowie **seidene Schirme**, welche in den Falten schadhaft oder durchlöchert sind, werden auf das Solideste hergerichtet bei

\* **Ehr. Dölter,** Spitalstraße Nr. 26.

2.2. **Mühlburg.**

**Geschäfts-Empfehlung.**

Der Unterzeichnete macht einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß er alle Sorten Stroh- und Rohrstühle, sowie Kinder- und Gartenstühle anfertigt und sichert reelle und billige Bedienung zu. Reparaturen werden pünktlich besorgt.

Die Bestellungen nimmt Herr **Kronenwirth** hier an.

**Simon Pfeifer,** Sesselmacher.

**Grünwinkel.**

**Frischgebackene Fische**

empfehl nebst einem vorzüglichen Stoff **Sinner'sches Jungbier**

**H. Niegel Wittwe,**  
zur Rose.

**Bürger-Verein.**

3.3. Unsern verehrlichen Mitgliedern zur Nachricht, daß die Abende **Montag** und **Freitag** allwöchentlich als Gesellschaftsabend bestimmt und **Sonntag** Nachmittag sämtliche Conversations-Räume zur geselligen Unterhaltung für die Mitglieder hergerichtet sind.

Belehrende und unterhaltende Zeitschriften und Werke sind an solchen Tagen aufgelegt.  
Das Comité.

**Bürger-Verein.**

2.1. Den verehrlichen Mitgliedern zur Nachricht, daß der Sturz der Bibliothek beendet, und wie seither die Bücherabgabe **Dienstag** und **Freitag** von 1 bis 2 Uhr geschieht.  
Der Vorstand

**Frohsinn.**

Heute Abend 7 1/2 Uhr

**gesellige Unterhaltung**

im Vereinslokale, wozu die Mitglieder und deren Angehörige freundlichst einladet

Der Vorstand.

**Großherzogliches Hoftheater.**

**Nächste Vorstellung:**

Montag den 17. April. Zum Erstenmale, mit allgemein aufgehobenem Abonnement: **Der Feensee.** Große Oper mit Ballet in fünf Akten, nach dem Französischen von C. Grünbaum. Musik von Auber.

**Julius Levinger jun.,**

empfehl

das Neueste in **Damen-Kleider-Stoffen** und sichert bei reicher Auswahl die billigsten Preise zu.

N.S. Besonders mache ich noch auf eine große Parthie **Kleiderstoffe** à 10 fr. als sehr billig aufmerksam.

Die seit 12 Jahren erprobte und bewährte

12.10. **Dr. Pattison's Gichtwatte,**

lindert sofort und heilt schnell **Gicht** und **Rheumatismen** aller Art, als: Gesichtsbreust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Magen- und Unterleibschmerzen, Rücken- und Lendenschmerz etc. etc.

Ganze Pakete zu 30 fr.

Halbe Pakete zu 16 fr.

Zur Vermeidung von Fälschungen und Nachahmungen sind die Pakete mit Unterschrift und Siegel versehen. — Gebrauchsanweisungen und Zeugnisse werden gratis abgegeben.

**Allein ächt** bei Herrn **Karl Hauser,** Amalien- und Karlsstraße Nr. 19

3.1. **Mühlburg.**

**Muhrer Steinkohlen,**

als **Fettschrot, Schmiedekohlen** und **Stückkohlen** empfehle ich von meinem hiesigen Lager in frischer und guter Qualität zu billigen Preisen.

**Ed. Schlatter** in Mühlburg.

Bestellungen für Karlsruhe übernimmt Herr **F. Appenzeller,** Waldstraße Nr. 17.

2.1. **Montag den 10. April**

**Dritte**

**Kammermusik - Aufführung**

im Foyer des **Großh. Hoftheaters**

unter gefälliger Mitwirkung der

**Frau Viardot-Garcia.**

**Programm.**

1. (Zum Erstenmale) **Streichquartett** (op. 127, Es-dur) . . . . . Beethoven.
2. **Erkönig** . . . . . Schubert.
3. a. **Adagio** . . . . . Tartini.
- b. **Courante** { für Cello } . . . . . Bach.
- c. **Präludium** . . . . . Bach.
4. **Zwei Mazurkas** (für die Singstimme arrangirt von Frau Viardot). . . . . Chopin.
5. (Zum Erstenmale) **Quartett** für Piano, Violine, Viola und Cello (op. 66, C-dur. Frau Viardot gewidmet) . . . . . Rubinstein.

**Anfang 7 Uhr. — Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr.**

Billete sind in den hiesigen Musikhandlungen zu folgenden Preisen zu haben.  
Ein reservirter Platz . . . . . 1 fl. — fr.  
Ein nicht reservirter . . . . . — fl. 48 fr.

Als Synagogenräthe bringen wir in Vorschlag:

- Herrn **A. Bielefeld,** Hofbuchhändler,
- „ **A. Herrmann,** prakt. Arzt,
- „ **Ad. Willstätter,** Kaufmann,
- „ **Moriz Eitlinger,** Kaufmann.

Viele Wähler.



# Pariser Halsbinden

3.2. empfehlen  
**C. Grosse Wittwe & Sohn.**

Seidene, halbseidene und fil d'Ecosse-  
**Handschuhe**  
in den verschiedensten Qualitäten  
empfiehlt zu billigen Preisen

2.1. **Edwig Dehl,**  
Nachfolger von G. Lang.

## Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 9. April:

• Groß. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.  
Ausstellung:

Delgemälde:

Zwei Abendlandschaften, von Direktor Lessing. (Nur noch heute angesetzt). — 4 Porträts, von Wagner in Karlsruhe.

Handzeichnungen:

Madonna mit segnendem Christuskinde, Compenit und in Kreide gezeichnet, von Professor Koopmann.

Kupferstiche:

57 Bl. Gallot, geb. 1594 † 1635. — 3 Bl. nach italienischen Malern, gest. von Lenghi. — 1 Bl. Madonna della tenda, nach Raphael, gest. von Teschi.

Bildhauereri:

Gallus befehlt Friedeburga, die Tochter des alemannischen Herzogs Gunzo und ihre Amme Edeltrud vom heidnischen Glauben zum Christenthum, von H. Bauer in Konstanz. — Jung Sigurd und Freya (nach einem Gedicht von Dahn), von Demselben. (Sitzgen in gebrannter Erde).

Kataloge der griechischen Vasen und Terracotten, beschrieben von Dr. Wilhelm Bröchner, sowie der Gemäldegalerie, sind bei dem Galeriesekretär zu haben.

• Die Groß. Sammlung vaterländischer Alterthümer dem Publikum geöffnet Morgens von 11 — 1 Uhr und Mittags von 2 — 4 Uhr. (Die Steinreliefs dieser Sammlung befinden sich im Kuppelbau des Groß. Drangertorgebäudes, die Anticaglien und Bronzen aber im obern Corridor rechts der Groß. Kunsthalle aufgestellt).

Konzert des Groß. Hoforchesters zum Vortheil von dessen Unterstützungsfonds: Passionsmusik nach dem Coan-

• Fremde, welche zu anderer Zeit die Groß. Kunsthalle, Alterthümerhalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, wollen die Erlaubniß des Vorstandes oder Vorgesetzten des Groß. botanischen Gartens einholen.

## Kunstverein im Porphyrsäulensaal des Groß. botanischen Gartens.

Geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag Vorm. 10 bis 1 Uhr, Nachm. 2 bis 4 Uhr; Sonntag nur Vorm. 10—1 Uhr.

Zugegangen:

Aus der Sammlung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs: Photographien von Dr. Perent, ausgezeichnet durch Größe, Schönheit und die dargestellten Gegenstände. Fortsetzung.

**Venezia:**

Nr. 312. Canal grande. Nr. 313. Ponte Bialto. Nr. 314. Palazzo Ca' d'oro. Nr. 315. Palazzo Vendramin ora duchessa di Berry. Nr. 316. Squero dei S. S. Gervasio e Protasio. Nr. 317. Leone all' Arsenal. Nr. 318. Porta della chiesa de Santi Giovanni e Paolo. Nr. 319. Monumento Colleoni sul campo de Santi Giovanni e Paolo.

**Milano:**

Nr. 320. Ospedale grande. Dettaglio.

**Pavia:**

Nr. 321. La Certosa. Facciata. Nr. 322. Chiostro grande della Certosa. Nr. 323. Chiostro piccolo della Certosa.  
Nr. 324. Winter im Walde; Nr. 325. Sommer im Walde; Pendant. Nr. 326. Abendstimmung an der Dürfer, Landschaften von G. Osterroth in Karlsruhe.

geistes Matthäus von Joh. Seb. Bach, im Saale der Gesellschaft Eintracht. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 10. April:

• Im Groß. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Groß. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Dritte Kammermusik-Aufführung im Foyer des Groß. Hoftheaters, unter gefälliger Mitwirkung der Frau Bartol-Garcia. Anfang 7 Uhr.

Belehrer Vortrag des Herrn Professors Dr. Eduard über die Geschichte der deutschen Dichtung, Musik und bildenden Kunst (Wiederbecker, Mendelssohn, Schumann, die Münchner und die Düsseldorf-Schule) Abends 7 Uhr im Musiksaale der Eintracht.

Mittwoch den 11. April:

Drittes und letztes Abonnements-Konzert der Groß. Hof-Kammermusik in der Groß. Schloßkirche. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 12. April:

• Groß. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.  
Ausstellung wie Sonntag den 9. April.

Groß. Fasnauerie, dem Publikum geöffnet von 3 bis 4 Uhr Nachmittags.

Die Groß. Sammlung vaterländischer Alterthümer dem Publikum geöffnet Morgens von 11 — 1 Uhr und Mittags von 2 — 4 Uhr. (Die Steinreliefs dieser Sammlung befinden sich im Kuppelbau des Groß. Drangertorgebäudes, die Anticaglien und Bronzen aber im obern Corridor rechts der Groß. Kunsthalle aufgestellt).

## Sterbefälle-Anzeige.

- 7. April. Adelheid Albert von Grafenhausen, Dienstmagd, ledig, alt 23 Jahre.
- 7. „ Wilhelm Rühr, Tagelöhner, ledig, alt 82 Jahre.
- 8. „ Franz Kiefer, Kutscher, Wittwer, alt 68 Jahre.
- 8. „ August Holz, Hauptmann, ein Chemann, alt 40 Jahre.
- 8. „ Karl Max Schneider, Polytechniker, ledig, alt 23 Jahre.

## Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Mayer, Kfm. v. Eßlingen. Winter, Kaufm. v. Frankfurt. Simon, Kaufm. von Straßburg. Hoffter, Kfm. a. d. Schweiz. Meyer, Kfm. v. Worms.

Deutscher Hof. Kappler, Kfm. v. Balldisshut. Dumas v. Heidelberg. Schellinger, Fabr. v. Eßlingen. Hammer, Kfm. v. Offenburg.

Englischer Hof. Schloß, Kfm. v. Straßburg. Eppinger, Kfm. v. Eßlingen. Franken, Kaufm. v. Kaden. Hilger, Kfm. v. Kempten. Frau Stohfels m. Sohn v. Dietrich Helmsch, Kfm. v. Driedesheim. Heßler, Kfm. v. Kintzen. Marum, Kfm. v. Berlin.

Erbringer. Gull, Westphalen u. Hanc, Kfl. v. Leipzig. Heß, Kfm. v. Mainz. Dujardin v. Brüssel.

Goldener Adler. Endermühl, Fabr. v. Bern. Lehmann, Kfm. v. Landau.

Grüner Hof. Gallsböcker, Lehrer v. Eßlingen.

Hilf. Gutmann v. Heidelberg. Maierhöfer, Kfm. v. Schwabach. Döllis, Fabr. v. Basel. Goldfuß, Kfm. v. Berlin.

Hôtel Grose. Willgeroth, Kaufm. v. Berlin. Bruckamp u. van Santen v. Paris. Kobow, Kfm. v. Bremen. Seeger, Kaufm. v. Mannheim. Day, Kfm. v. Basel. Krieg, Kaufm. von Gdm. Schärff, Kfm. v. Breg.

Prinz Max. Spengler, Kaufm. v. Frankfurt.

Frau Frankel v. München.

Römischer Kaiser. Berger, Altbürgermeister v. Bühl. Schlemberger, Kfm. a. Eßlingen.

Rothes Haus. Frau Maier m. Fam. von Stuttgart. Sedtorn-oreky, Dekan u. Rossnow, Prof. a. Rußland.

Waldhorn. Bodinger, Fabr. von Straßburg.

Weißer Bar. Goldmann, Kaufm. v. Worms. Halb, Kfm. v. Ruttlingen. Grünling, Kfm. v. Feesburg. Wathemer, Kaufm. v. Offenburg. Krämer, Kfm. v. Wachenheim.

## Tages-Ordnung

des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Montag den 10. April, Vormittags 9 Uhr,

1. Civil-Senat.

Dienstag den 11. April, Vormittags 9 Uhr,

Straf-Kammer.

J. A. S. gegen Franz Day, verheiratheter Tagelöhner, und Lorenz Sterk, verheiratheter Tagelöhner von Wiesenthal, wegen Diebstahlsversuchs.

Vormittags 11 Uhr:

J. A. S. gegen Anselm Eschebacher, lediger Schuhmacher von Weieremlingen, z. B. in Untergrombach, wegen Diebstahls.

Nachmittags 3 Uhr,

J. A. S. gegen Friedrich Widmayer, lediger Goldarbeiter von Enzweibingen, wegen Urkundenfälschung.

Mittwoch den 12. April, Vormittags 9 Uhr,

Appellations-Senat.